



Hinweise zur Verfassung von Hausarbeiten an der Professur für Arbeits- und Organisationspsychologie

Stand März 2015

PROFESSUR FÜR
ARBEITS- &
ORGANISATIONSPSYCHOLOGIE

Prof. Dr. Judith Volmer

An der Weberei 5
Raum WE5N 1.11
96047 Bamberg
Tel. +49 (0)951 – 863 1894
Fax +49 (0)951 – 862 2049
judith.volmer@uni-bamberg.de

1. Allgemeine Richtlinien

- Mit Ihrer Hausarbeit sollen Sie Ihre Fähigkeit zur wissenschaftlichen Darstellung eines Sachverhaltes beweisen.
- Sie dient dazu, sich selbstständig und vertiefend mit einem selbst gewählten Thema unter Bearbeitung einschlägiger Literatur zu beschäftigen.
- Das Thema muss dabei inhaltlich in den Zusammenhang der Lehrveranstaltung passen.
- Auch die Wahl des Themas, über das Sie bereits ein Referat gehalten haben, ist zulässig.
- In der Lehrveranstaltung besprochene Inhalte können bei der Bearbeitung des eigenen Themas miteinbezogen werden.
- Wichtig ist jedoch, dass Sie eine spezifische Fragestellung entwickeln und explizit formulieren. Die Fragestellung einer wissenschaftlichen Arbeit dient der Eingrenzung des zu behandelnden Themas.
- Wie genau aber findet man eine Fragestellung? Hier einige Leitfragen:
 - Welche Themen wurden im Seminar behandelt?
 - Welche Fragen blieben in Seminardiskussionen offen oder umstritten?
 - Gibt es zu einer Frage unterschiedliche „Schulen“/Positionen?
 - *Beispiele für Fragestellungen: Gestaltung von Assessment Centern für den Anwendungsbereich Callcenter Mitarbeiter; Binge-Eating aus der Sicht der Theorie der Zielkonflikte etc.*
- Bitte achten Sie darauf, dass Sie Ihre Fragestellung so einschränken, dass sie im vorgesehenen Umfang der Hausarbeit bearbeitet werden kann.
- Die Hausarbeit sollte für Personen mit Fachkenntnissen verständlich sein.
- Die Hausarbeit sollte in sich geschlossen sein, d.h. einen roten Faden aufweisen.
- Die Themenfestlegung erfolgt in Absprache mit der Dozent/in und kann im Rahmen der Sprechstunde stattfinden.

- Die Auswahl eines Themas ohne vorherige Absprache erfolgt auf eigenes Risiko, ein ungeeignetes Thema zu bearbeiten.

2. Literaturrecherche

- Das Hinzuziehen weiterer selbstständig recherchierter Literatur, über die von dem/der Dozent/in zur Verfügung gestellten Literatur hinaus, gehört mit zu den Aufgaben beim Erstellen einer Hausarbeit.
- Eine Datenbankrecherche ist für die Vorbereitung einer Hausarbeit unerlässlich.
- Quellen für Literatur sind
 - Überblickswerke (z. B. Lehrbücher)
 - Datenbanken (z. B. PsycInfo: überwiegend englischsprachige psychologische Literatur; Psycindex: psychologische Literatur aus deutschsprachigen Ländern)¹
- In den Datenbanken findet man empirische Literatur sowie Überblickswerke (Stichworte hierfür sind: "Review", "Metaanalyse" bzw. das englische Äquivalent).
- Internetquellen können auch verwendet werden, aber es muss sich um psychologische Fachliteratur handeln. Sie dienen der Illustration, aber nicht als Grundlage der Arbeit. Im Zweifelsfall sollte eine Rücksprache mit dem/der Dozent/in stattfinden.

3. Form

- Formale Gestaltung:
 - Gut leserliche Schrift (z. B. Times New Roman 12pt, Arial 11pt)
 - Nummerierte Seiten
 - Doppelter Zeilenabstand
 - 2,5 cm Rand je links und rechts
- Umfang der Hausarbeit (**15 bis 20 Seiten**)
 - Titelblatt, Inhaltsverzeichnis und Abstract (ca. ½ Seite) (zählen nicht zum Seitenumfang)
 - Einleitung ca. 1 bis max. 2 Seiten
 - Theoretischer Hintergrund ca. 6 Seiten
 - Ergebnisse/empirische Belege ca. 7 Seiten
 - Diskussion/Schlussfolgerungen ca. 5 Seiten
 - Literatur ca. 1 Seite
- Zitierungen (Zitierungen im Text, Tabellen, Literaturverzeichnis usw.) erfolgen nach den **Richtlinien der American Psychological Association (APA)**.²

4. Exemplarischer Aufbau

4.1 Titelblatt

- Titel der Hausarbeit
- Namen des Verfassers/der Verfasserin

¹ Den Link sowie eine Anleitung in Form eines Online-Tutorials finden Sie unter:

http://rzblx10.uni-regensburg.de/dbinfo/detail.php?bib_id=ub_ba&colors=&ocolors=&lett=f&tid=0&titel_id=149

² American Psychological Association (2010). *Publication Manual of the American Psychological Association*. Washington: American Psychological Association.

- Titel der Veranstaltung mit Name des/der Dozenten/in
- Name der Universität und Bezeichnung des Lehrstuhls
- Semester
- Matrikelnummer
- E-Mail-Adresse des Verfassers/der Verfasserin

4.2 Inhaltsverzeichnis

4.3 Abstract/Zusammenfassung (ca. ½ Seite)

4.4 Einleitung

- In der Einleitung wird das Thema definiert, d.h. die Fragestellung wird eindeutig formuliert und die Zielsetzung der Arbeit benannt.
- In der Einleitung wird die Fragestellung in den Grundkontext der Forschungslage eingeordnet.
- In der Einleitung wird das Thema ggf. eingegrenzt und begründet, warum einzelne Aspekte nicht berücksichtigt werden.
- In der Einleitung werden das psychologische Phänomen, das behandelt wird, sowie Begriffe (z. B. Wohlbefinden, Berufserfolg) definiert.
- In der Einleitung wird die Art der Bearbeitung des Themas, z. B. die Verwendung spezieller Methoden, beschrieben und begründet.
- In der Einleitung sollte die Frage geklärt werden, warum es wichtig ist, über das entsprechende Thema zu forschen und zu schreiben (z. B. In welchen anwendungsbezogenen Kontexten ist das Problem von hohem Interesse?).
- Die Einleitung sollte das Interesse von Leser/in wecken und ihn/sie auf das Thema hinführen.
- Die Einleitung gibt einen kurzen Hinweis auf den Aufbau der Arbeit.

4.5 Theoretischer Hintergrund

- Dieser Teil sollte eine wissenschaftliche Hinführung zum Thema sein, d.h. alle relevanten theoretischen Konzepte, die notwendigen empirischen Befunde und auch eigene Überlegungen werden dargestellt.
- Im Theorieteil sollten die in der Hausarbeit aufgestellten Fragestellungen logisch aus der Theorie hergeleitet und somit auch auf die Ableitung der Fragestellung hin strukturiert werden.
- Gehen Sie hierbei inhaltlich logisch vor. Dies umfasst normalerweise, den Theorieteil in mehrere Unterpunkte zu gliedern.

4.6 Ergebnisse/Empirische Belege zur Beantwortung der Fragestellung

- Hier sollen Antworten auf die aufgeworfene Frage durch Vorstellung relevanter wissenschaftlicher Ergebnisse empirischer Studien vorgestellt werden.
- Dazu gilt es, sich umfassend mit allen relevanten Fakten zu befassen, diese zu ordnen und zu analysieren (z. B. Ausei-

- nersetzung mit widersprüchlichen Positionen und Ergebnissen). Berücksichtigt werden sollten die Informationen, die zur Beantwortung der Fragestellung wichtig sind.
- Die Darstellung der Ergebnisse der Studien sollte kompakt erfolgen – d. h. in Worten, nicht in statistischen Kennzahlen (sofern diese dennoch erforderlich sind, sollten diese im Anhang aufgeführt werden).
 - Die dargestellten Studienergebnisse sollten in Hinblick darauf, ob sie die Theorie stützen oder nicht, bewertet werden.
 - Abschließend werden Konsequenzen für die Beantwortung der Frage z. B. für die Bestätigung einer Theorie oder einer Modellbildung aus den Ergebnissen gezogen.

4.7 Diskussion/Schlussfolgerung

- Die Diskussion stellt die Ergebnisse der Hausarbeit in einen Gesamtzusammenhang.
- Sie stellt einen eigenen Kommentar zu den Ergebnissen/der Forschungslage dar.
- Zu Beginn der Diskussion werden die wichtigsten Ergebnisse kurz zusammengefasst. Dabei sollten die Ergebnisse nicht nur nacherzählt, sondern vielmehr deren Quintessenz erläutert werden. Statistische Kennzahlen sollten hier nicht mehr dargestellt werden.
- Anschließend sollten die Ergebnisse interpretiert bzw. bewertet werden, d.h. es wird dargestellt, inwieweit die Ergebnisse der Hausarbeit zur Beantwortung der Fragestellung beitragen.
- Zur Interpretation kann auch die Beurteilung der Aussagekraft der vorgestellten empirischen Ergebnisse (z. B. Operationalisierungen, Stichprobe, Studiendesign, Art der Auswertung etc.) gehören.
- Die Diskussion sollte zu **konkreten** Ausblicken auf mögliche zukünftige Forschung in Bezug auf die Fragestellung führen und auch Implikationen für die Praxis enthalten.

4.8 Literaturverzeichnis (APA konform)

- Die gesamte Literatur, die im Text zitiert wurde, muss im Literaturverzeichnis aufgeführt werden.
- Internet-Quellen müssen auch zitiert werden.

4.9 Optional: Anhang

- Hier können bei Bedarf weitere Details dargestellt oder Zusatzmaterialien präsentiert werden.

5. Bewertungskriterien

- Umfang und Qualität der berücksichtigten Literatur
- Klarheit der Fragestellung („roter Faden“)
- Stringenz der Argumentation
- Korrekte und differenzierte Darstellung wissenschaftlicher Theorien und Befunde
- Schlüssigkeit/Nachvollziehbarkeit der Gliederung
- Sprachniveau (Verwendung von Fachbegriffen, Rechtschreibung, Grammatik, „Wissenschaftssprache“)

6. Abgabe der Hausarbeit

- Die fertige Arbeit wird als Word- und PDF-Dokument per Email an den/die Dozent/in versandt.
- Sie erhalten anschließend ein schriftliches Feedback per Email.
- Bei nicht ausreichender Berücksichtigung bzw. Umsetzung der oben genannten Punkte kann eine Überarbeitung der Hausarbeit erforderlich sein.

7. Literaturhinweise

- Sonntag, S. (2006). *Abschlussarbeiten und Dissertationen in der angewandten psychologischen Forschung*. Göttingen: Hogrefe Verlag.